



Hochschule für angewandte Pädagogik

University of Applied Sciences
Berlin

Praxis-
projekte

Fachkräfte-
sicherung

ZUKUNFT
SICHER(N)

Wissens-
transfer

Forschung

Berufliches
Handlungs-
konzept

Multi-
professionelles
Team

Netzwerke

Praxisnähe

Personal-
bindung

Fachkräfte gewinnen –
Kooperationspartner werden

Die Hochschule für angewandte Pädagogik (HSAP)

Mit Theorie und Praxis zum Ziel

*Sehr geehrte Damen und Herren,
Sehr geehrte Interessentinnen und Interessenten,*

die Weiterentwicklung der Ganztagschule und ihre inhaltliche Ausgestaltung ist eine anspruchsvolle Aufgabe und zugleich eine Herausforderung an Aus-, Fort- und Weiterbildung sozialpädagogischer Fachkräfte. Dieser Herausforderung stellt sich die Hochschule für angewandte Pädagogik mit ihren Studienangeboten.

Eine solide Ausbildung in enger Verbindung von Theorie und Praxis sind das Prägende und das Besondere im Dualen Studium. Die Studierenden erleben und gestalten von Anbeginn an die Praxis, es erfolgt ein kontinuierlicher Wechsel zwischen Lernort Hochschule und Lernort Praxis, sie werden in allen Studienphasen in der berufspraktischen Ausbildung fachlich begleitet.

Kooperationspartner der HSAP haben somit die Möglichkeit, neue Fachkräfte für den sozialpädagogischen Bereich zu gewinnen, die ein grundständiges Fachstudium im Bereich Sozialpädagogik/ Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Ganztagschule absolvieren und zugleich berufspraktisch tätig sind. Mit einem weiteren Dualen Studiengang im Bereich Kindheitspädagogik unterbreiten wir auch Einrichtungen im Bereich der Frühpädagogik ein vergleichbares Angebot.

Interessierte Einrichtungen können sich auf den nachfolgenden Seiten einen Überblick über die Inhalte, die Vorteile und Beteiligungsmöglichkeiten verschaffen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie als Kooperationspartner gewinnen können!



Prof. Dr. Joachim Hage
Präsident der HSAP



Unsere Hochschule für angewandte Pädagogik wurde 2013 in Berlin in Trägerschaft der Hochschule für angewandte Pädagogik gemeinnützige Betriebsgesellschaft (HSAP) mbH gegründet.

Das Profil der Hochschule wird geprägt durch wissenschafts- und forschungsbasierte Studiengänge, die in besonderer Weise einen durchgängigen hohen Praxisbezug aufweisen.

Erfolgsmodell für die Verknüpfung von Theorie und Praxis

Duales Studium

Mit der Gründung unserer Hochschule stellen wir uns den Herausforderungen eines modernen Bildungs- und Erziehungsverständnisses. Die HSAP möchte auch einen eigenen Forschungsbeitrag in Richtung Ganztagschule und Inklusion erbringen, Studierende an Forschungsvorhaben heranführen und daran beteiligen. Dazu streben wir Kooperationen mit anderen Hochschulen, wissenschaftlichen Einrichtungen und Institutionen der Praxis im In- wie im Ausland an.

Dual studieren, das heißt zunächst einmal kontinuierlicher Wechsel zwischen Lernort Theorie und Lernort Praxis. Die HSAP setzt dabei auf die Verknüpfung von fundierter fachwissenschaftlicher Lehre und berufspraktischer Ausbildung in der Praxiseinrichtung. Die Studienorganisation setzt voraus, dass eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, mindestens über den Zeitraum der Regelstudienzeit, zwischen dem Kooperationspartner und den Studierenden besteht.

Das Duale Studium an der HSAP umfasst je nach Studienrichtung 6 oder 7 Semester. In der Regel lernen die Studierenden zwei Tage pro Woche an der Hochschule. Die übrige Zeit arbeiten die Studierenden beim Kooperationspartner und können gemäß Dienstplan eingesetzt werden.

Durch die kontinuierliche Mitarbeit beim Kooperationspartner werden die Studierenden schnell Teil des multiprofessionellen Teams.

Dadurch können die Studierenden einrichtungsspezifische Organisations- und Ablaufprozesse kennenlernen, was wiederum die Entwicklung beruflicher Reife fördert.

Am Lernort Praxis werden die Studierenden mit berufsspezifischen Anforderungen vertraut gemacht und hierbei fachlich begleitet. Im Studienverlauf erlangen die Studierenden Handlungskompetenzen, die sie in die Lage versetzen, selbstständiger und eigenverantwortlicher zu arbeiten.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Studierenden den akademischen Grad Bachelor of Arts (B. A.) sowie auf Antrag eine berufsrechtliche Anerkennung auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Land Berlin. Ein entsprechend erfolgreicher Abschluss ermöglicht den Studierenden auch die anschließende Aufnahme eines vertiefenden Masterstudiums.

VORTEILE FÜR KOOPERATIONSPARTNER

Ausbildung
auf hohem
theoretischen Niveau

Frühe Verfügbarkeit von Handlungskompetenzen
aufgrund der Könnensentwicklung am Lernort Praxis

Steigerung Bekanntheitsgrad
durch Kooperation mit der HSAP

Mitarbeiterbindung
durch frühe Einbindung in die Unternehmenskultur

Erweiterung Personalressourcen
durch wertschöpfende Tätigkeit während der Praxisphase

Wissenstransfer
zwischen Kooperationspartner und HSAP

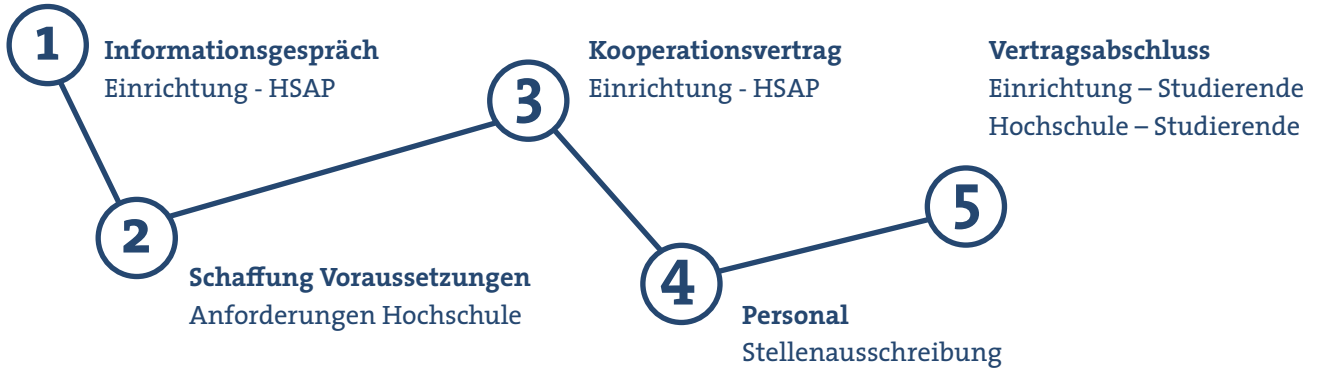
Kennenlernen der Nachwuchskräfte
aufgrund der Einflussnahme im Auswahlprozess

Planungssicherheit
durch festgelegten Zeit- und Studienplan

Qualifizierte Fach- und Führungskräfte
mit beruflicher Erfahrung durch das Duale Studium

Kooperationseinrichtung werden

In 5 Schritten zur Fachkräftesicherung



Kooperationseinrichtungen

Unsere Partner in der Praxis

Schulen

Beratungsstellen

*Wir beraten Sie gern,
ob das Studium zu Ihrem
Einrichtungsprofil passt!*

Jugendfreizeit-
einrichtungen



Sonstige Einrichtungen
der Kinder- und Jugendhilfe

Kindertagesstätten

Rahmenbedingungen für Kooperationspartner

Voraussetzungen

- in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern/ im Bereich der Früherziehung aktiv sein,
 - ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsentgelt/Ausbildungsvergütung gewährleisten, das den Studierenden eine Existenzsicherung sowie die Zahlung der Studiengebühren ermöglicht*,
 - über Erfahrungen in der Ausbildungsbegleitung verfügen,
 - den Studierenden am Lernort Praxis eine Fachanleiterin/einen Fachanleiter mit akademischem Abschluss zur Verfügung stellen.
- * Dual Studierende haben keinen Anspruch auf BAföG

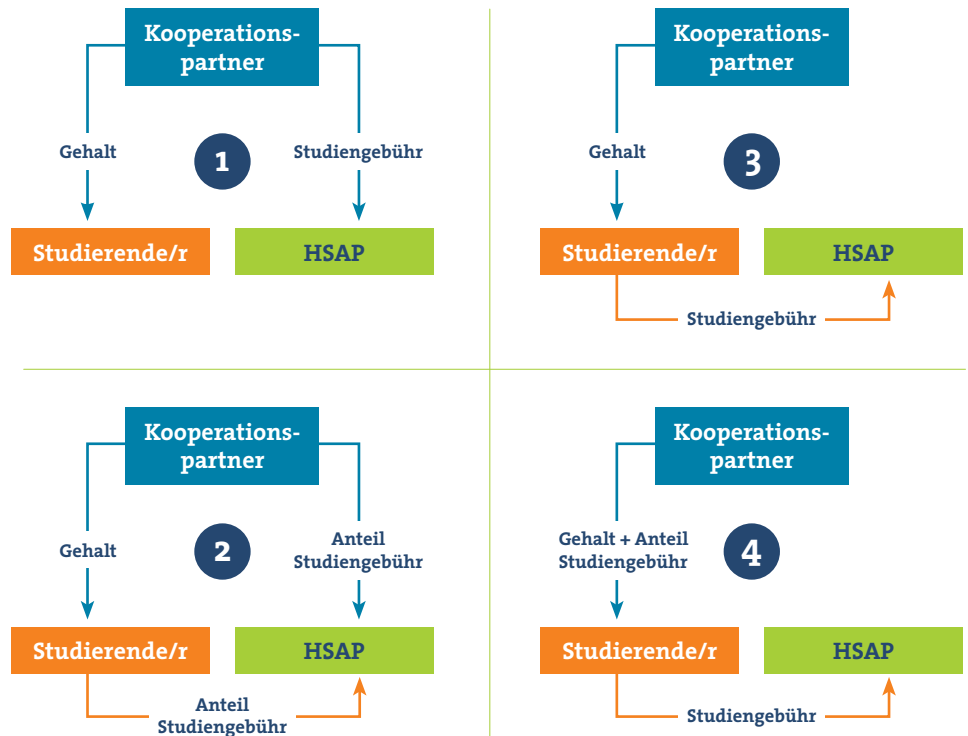
Im Rahmen des Informationsgesprächs werden die Voraussetzungen ausführlich dargelegt. Damit sollen die Anwendungsmöglichkeiten von akademischen Studieninhalten am Lernort Praxis sichergestellt werden.

Finanzierungsmodelle

Studiengebühren

Der Kooperationspartner zahlt der/dem Studierenden, unter Berücksichtigung tariflicher und/oder ortsüblicher Vergütungssysteme, ein monatliches Gehalt.

Als private Hochschule erhebt die HSAP eine monatliche Studiengebühr von 275,00 Euro. Für die Entrichtung der Studiengebühr können verschiedene Finanzierungsmodelle genutzt werden.



Fragen unserer Kooperationspartner

Informationen

Sie haben weitere Fragen?

*Melden Sie sich unter
(0 30) 20 60 89-0
oder per E-Mail unter
info@hsap.de.*

Welche Studiengänge bietet die HSAP an?

- Duales Studium: Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Ganztagschule (B.A.)
- Duales Studium: Kindheitspädagogik (B.A.)
- Berufsbegleitendes Studium: Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Ganztagschule (B.A.)*

Ab welcher Einrichtungsgröße eignet sich das Duale Studienangebot?

Das Angebot eignet sich für Kooperationspartner mit einer oder mehreren Einrichtung/en in sozialpädagogischen Handlungsfeldern. Entscheidend ist, dass am Lernort Praxis die fachliche Begleitung gewährleistet wird.

*Für Studierende, die bereits einen ersten pädagogischen Abschluss, ein abgeschlossenes Lehrerstudium oder einen vergleichbaren Ausbildungsgang vorweisen können.

Welche personellen Voraussetzungen muss der Kooperationspartner erfüllen, um dual Studierende fachlich zu begleiten?

Um die Ausbildungsqualität zu gewährleisten, muss der Kooperationspartner am Lernort Praxis eine Fachleiterin/einen Fachleiter mit der Praxisbegleitung des/der Studierenden beauftragen. Die Fachleiterin/der Fachleiter muss über einen einschlägigen Hochschulabschluss verfügen. Folgende Berufs- oder Studienabschlüsse sollten vorliegen:

- Staatlich anerkannte Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin
- Staatlich anerkannter Sozialarbeiter/Sozialpädagoge
- Staatliche anerkannte/-r Kindheitspädagogin/-e,
- abgeschlossenes Studium der Soziologie, Erziehungswissenschaften, Psychologie bzw. einer vergleichbaren Fachrichtung.

Welche inhaltlichen Voraussetzungen muss die Einrichtung erfüllen?

Am Lernort Praxis muss die/der Studierende die Gelegenheit erhalten:

- vermittelte Kenntnisse und Methoden aus dem Studium am Lernort Praxis anzuwenden,
- mit Fachkräften aus anderen pädagogischen Aufgabenbereichen zusammenzuarbeiten,
- Kompetenzen im Umgang mit der jeweiligen Zielgruppe zu erwerben,
- sich mit Zielsetzungen und Aufgaben der verschiedenen Arbeitsbereiche am Lernort Praxis vertraut zu machen

und

- ihre Organisationsstrukturen und Arbeitsabläufe kennenzulernen.

Unter welchen Voraussetzungen wird der Kooperationspartner anerkannt?

Für die Anerkennung ist maßgebend, dass:

- die Einsatzfelder der Studierenden zur Erreichung des jeweiligen Studienziels geeignet sind,
- die Organisationsstruktur zur Einbindung der Studierenden in den alltäglichen Betriebsablauf beiträgt,
- der Kooperationspartner Personal bereithält, das über die fachliche und persönliche Eignung zur Anleitung der Studierenden verfügt.

Welche Aufgaben hat die Fachleiterin/der Fachleiter?

- Fachliche Begleitung der Studierenden,
- Gewährleistung und Durchführung der berufspraktischen Studien,
- Administration und Kommunikation zwischen dem Kooperationspartner und der HSAP.

Dualer Studiengang

Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Ganztagschule (B.A.)

Der Studiengang umfasst 28 Module, die jeweils durch unterschiedliche Prüfungsleistungen abgeschlossen werden (z. B. Klausur, Portfolioarbeit, Hausarbeiten, Präsentationen, Online-Veranstaltungen). In zwei Modulbereichen werden Wahlpflichtmodule angeboten. Neben den Präsenzveranstaltungen binden wir auch schrittweise

die Online-Lernplattform Moodle in die Lehre ein. Sie ermöglicht es, Veranstaltungen zeitlich variabler und kleingruppenorientiert durchzuführen. Studierende erhalten die Möglichkeit, über Chat-Angebote aufgabenbezogene Kommunikationen durchzuführen und von unterschiedlichen Lernorten aus gemeinsam an Präsentationen oder

THEORIE

1. Studienjahr

- Wissenschaftliches Denken und Arbeiten
- Grundlagen der Pädagogik/Psychologie
- Gestaltung von Gruppenarbeit
- Spracherwerb/Sprachförderung
- Ästhetische Bildung und Erziehung
- Verwaltungskunde
- Rechtliche Grundlagen der Berufsausübung (I)

PRAXIS

- Erweiterung, Vertiefung und Anwendung der Lehrinhalte
- Ausbildung berufspraktischer Handlungskompetenzen

2. Studienjahr

- Bildungs- und Erziehungskonzepte
- Schule im Sozialraum
- Handlungsfelder in der Sozialen Arbeit
- Lernbegleitung in der Ganztagschule
- Problemlagen erkennen/Interventionsstrategien
- Empirische Sozial- und Bildungsforschung
- Ausgewählte Rechtsgebiete

- Erweiterung, Vertiefung und Anwendung der Lehrinhalte
- Ausbildung berufspraktischer Handlungskompetenzen

Dokumentationen zu arbeiten. Zu den Besonderheiten des Dualen Studiums zählt insbesondere die intensive Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis. Eine zielführende Verzahnung zwischen fachwissenschaftlichen Inhalten und berufspraktischer Tätigkeit ist Anspruch und Wirklichkeit zugleich. Der berufspraktische Studienanteil wird

begleitet durch eine qualifizierte Fachanleitung des jeweiligen Arbeitgebers. Darüber hinaus begleiten auch die Lehrenden der Hochschule die berufspraktische Ausbildung durch ergänzende Fach- und Methodenseminare sowie durch Supervision.

3. Studienjahr

- Gesellschaft im Wandel/
Sozialisationsprozesse
 - Handlungsstrategien und Methoden der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik
 - Sozialpädagogische Diagnostik und Interventionen
 - Sozialpädagogisches Handeln in der Ganztagschule
 - Interkulturalität
 - Rechtliche Grundlagen der Berufsausübung (II)
-
- Erweiterung, Vertiefung und Anwendung der Lehrinhalte
 - Ausbildung berufspraktischer Handlungskompetenzen

7. Semester

- Projektarbeit und Projektmanagement
- Leitung, Planung, Organisation, Evaluation
- Bachelor-Thesis

Bachelor of Arts (B.A. 210 CP)

Staatlich anerkannte/r
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagoge/in/e

Berufspraktische Studien:
Projektmanagement

Dualer Studiengang

Kindheitspädagogik (B.A.)

Der Studiengang umfasst 18 Module, die jeweils durch unterschiedliche Prüfungsleistungen abgeschlossen werden (z. B. Klausur, Portfolioarbeit, Hausarbeiten, Präsentationen, Online-Veranstaltungen). In zwei Themenbereichen werden Wahlpflichtmodule angeboten. Neben den Präsenzveranstaltungen binden wir auch schrittweise die

Online-Lernplattform Moodle in die Lehre ein. Sie ermöglicht es, Veranstaltungen zeitlich variabler und kleingruppenorientiert durchzuführen. Studierende erhalten die Möglichkeit, über Chat-Angebote aufgabenbezogene Kommunikationen durchzuführen und von unterschiedlichen Lernorten aus gemeinsam an Präsentationen oder Dokumen-

THEORIE

1. Studienjahr

- Kindheits- und Kinderkulturgeschichte
- Entwicklungs- und Lernpsychologie
- Beobachtung und Dokumentation
Sprachentwicklung und Sprachförderung
- Entwicklungsbesonderheiten –
Frühförderung
- Ausgewählte Inhalte von Bildungs-
und Erziehungsprozessen
- Rechtliche Grundlagen der Berufs-
ausübung

PRAXIS

- Erweiterung, Vertiefung und
Anwendung der Lehrinhalte
- Ausbildung berufspraktischer
Handlungskompetenzen

2. Studienjahr

- Wissenschaftliches Denken und Arbeiten
- Sozialisationsprozesse in Familie und
Sozialraum
- Kommunikation/Elternarbeit
- Lerntheorien/Lernprozesse
- Bildungsbegleitung in der
Ganztagsschule
- Motorik, Bewegung, Spiel
- Ausgewählte Inhalte pädagogischer
Arbeit

- Erweiterung, Vertiefung und
Anwendung der Lehrinhalte
- Ausbildung berufspraktischer
Handlungskompetenzen

tationen zu arbeiten. Zu den Besonderheiten des Dualen Studiums zählt die intensive Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis. Die Studienorganisation ermöglicht eine zielführende Verzahnung zwischen fachwissenschaftlichen Inhalten und berufspraktischer Tätigkeit. Der berufspraktische Studienanteil wird begleitet durch eine quali-

fizierte Fachanleitung des jeweiligen Arbeitgebers. Darüber hinaus begleiten auch die Lehrenden der Hochschule die berufspraktische Ausbildung durch ergänzende Fach- und Methodenseminare sowie durch Supervisionssitzungen.

3. Studienjahr

- Bildungsplanung und Bildungslandschaften
- Interkulturalität/Inklusion
- Führungs- und Organisationsprozesse
- Qualitätssicherung/Qualitätsentwicklung
- Netzwerkarbeit und Ressourcensteuerung
- Partizipation
- Bachelor-Thesis

-
- Erweiterung, Vertiefung und Anwendung der Lehrinhalte
 - Ausbildung berufspraktischer Handlungskompetenzen

Studienabschluss

Bachelor of Arts

(B.A. 180 CP)

Staatlich anerkannte Kindheitspädagogin/
Staatlich anerkannter Kindheitspädagoge

Impressum

Hochschule

Hochschule für
angewandte Pädagogik

Ostendstraße 1
12459 Berlin

T (0 30) 20 60 89-0

F (0 30) 20 60 89-22

info@hsap.de

www.hsap.de

Präsident: Prof. Dr. paed. Joachim Hage

Die Hochschule für angewandte Pädagogik ist mit Schreiben der Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend und Wissenschaft vom 20.11.2013 staatlich anerkannt.

Träger

Hochschule für
angewandte Pädagogik
gemeinnützige Betriebsgesellschaft
(HSAP) mbH

Wilhelmstraße 52
10117 Berlin

T (0 30) 97 99 13-0

F (0 30) 97 99 13-22

Geschäftsführer: Thomas Hänsgen

Handelsregister:

Amtsgericht Berlin - Charlottenburg

HRB 153686 B

IHRE NOTIZEN



Visitenkartentasche



www.hsap.de

